

JANET LOUISE YELLEN



Vorab-Beilage vom 17.11.2013 zum BWB 202, der Anfang Dezember 2013 erscheint

Am Mittwoch, dem 9.10.2013, nominierte **US-Präsident Obama** eine bis dato recht unbekannte Frau namens **Janet Yellen** (* 1946) zur Nachfolgerin von **Ben Bernanke** im Amt des Präsidenten des Federal Reserve System (FED) – nach 14 Präsidenten in diesem mächtigen Amt seit der Fed-Gründung am 10.8.1914 nun erstmals eine Frau. Die inzwischen emeritierte Wirtschaftsprofessorin Yellen war seit Ende 2010 die Stellvertreterin von Bernanke und zuvor bereits in vielen verschiedenen Funktionen im Fed tätig gewesen.

In der deutschen Informationsschrift „Vertrauliche Mitteilungen“ (63. Jahrgang) vom 22.10.2013 las ich Folgendes: „Die designierte Präsidentin der US-Notenbank Fed, Janet Louise Yellen, ist **jüdischen Glaubens** und stammt aus dem New Yorker Stadtteil **Brooklyn**.“ Das machte mich in gleich doppelter Weise stutzig.

- Denn in Brooklyn befindet sich das World Headquarter der weltumspannenden chassidischen Organisation Chabad Lubavitch, die über die Rabbinat das Judentum herrscht. Doch hinter „Chabad“ halten sich die *gottlosen Chaldäer* verborgen, an ihrer Spitze der „**Fürst dieser Welt**“, der leibhaftige Satan. Seit 1994 ist dies – ganz unter uns! – Rabbi Chajim Jehuda Krinsky (* 1933).

- Und zudem stammen auch die beiden Yellen-Vorgänger, **Ben Shalom Bernanke** (* 1953, Fed-Präsident 2006 bis Anfang 2014) und **Alan Greenspan** (* 1926, Fed-Präsident 1987-2006) aus „**jüdischen Familien**“ (Wikipedia).

Das ist ja kaum zu fassen: Zumindest seit 26 Jahren (oder gar seit dem Fed-Beginn 1914 ?!) und nun auch noch in der weiteren Zukunft wird die mächtigste Geldmaschine der Welt, die US-Notenbank Fed mit ihrer Weltgeld-Währung US-Dollar, *von Juden beherrscht und gesteuert.*

Das aber ist nicht Zufall, sondern Methode. Zur Ausstellung „JUDEN. GELD. EINE VORSTELLUNG“ im Jüdischen Museum Frankfurt am Main vom 25.4. bis 6.10.2013 ist ein 436-seitiger, also voluminöser Begleitband mit demselben Titel erschienen, in dem von *jüdischen* Schriftstellern viele jüdische Tabus *gebrochen* werden. Bereits im Prolog heisst es auf Seite 16:

*„Einige der bessergestellten jüdischen Geldverleiher wurden **Hofjuden** und liehen nun nicht mehr allein Privatpersonen Geld, sie machten Staatsanleihen ... sie ... waren auch für die Münzprägung zuständig.“*

Der Geldexperte erkennt aufgrund der Faktenlage, dass die **Hofjuden** schon damals eine Funktion innehatten, die heute „auf modern getrimmt“ derjenigen der **Nationalbank** entspricht. Es waren also die Hofjuden (und nicht der so gesehen recht machtlose staatliche Finanzminister), die die *verzinslichen* Staatsanleihen (als permanente Schöpfung des nationalen Neu-Geldes, das der Staat dafür beständig als neue Kaufkraft erhielt, um die ewige Lücke zwischen Staatshaushalt und Steuereinnahmen zu schliessen) „*machten*“. So wurde dem national zirkulierenden Geld „*ein Bären aufgebunden*“ (nämlich der Zins). Das deckt den raffiniert erdachten Umweg auf, das Volk nicht direkt mit dem „Zehnten“ zu schröpfen, sondern über die von ihm bezahlten Staatssteuern, mit denen dann ja auch die Schuldzinsen des Staates bezahlt wurden. Das allein scheint die eigentliche Ursache für die Gründung von „**Staaten**“ zu sein. *Hinweis:* Das hebräische Wort für „**Staat**“ ist „Medina“ MDJNH, was etwa „**Gerichtsbezirk**“ bedeutet und somit eine „**Kolonie**“ bezeichnet. *Eine Kolonie von wem?* Eine zur Ausbeutung präparierte Kolonie der gottlosen **Chaldäer**!

Aus dieser Sicht ist jede Nationalbank an sich keine Geldmaschine, sondern primär eine Apparatur zur Produktion von verzinslichen Krediten in Geldform zur Schröpfung der jeweiligen Bevölkerung – und die sich so aufblähenden und schliesslich eskalierenden Staatsschulden (= Schulden der Staatsbürger, talmudisch „Heiligtumssklaven“) sind zwangsläufig Folge dieses subtil ausgedachten *ewigen Gewinnspiels der Juden*. Und wenn es dann schliesslich mangels anderer Lösungen „crasht“, zieht *man*, wie seit Jahrtausenden vorher, weiter zu noch unverbrauchten Völkern, während die „Hinterlassenschaft“ gezielt verkommt und abstirbt.

Das aber dürfte das planmässige „Schicksal“ sein, das nun „von oben“ dem „Westen“ der „weissen Rasse“ bevorsteht. Es ist also dringend Zeit für eine kabbalistische Analyse.

Diese Analyse wird in der folgenden Tabelle gezeigt und ist chronologisch geordnet. Für die oberen drei Personen mit nachgewiesener jüdischer Abstammung wurde nicht die banale Namensübersetzung von der hebräischen Wikipedia-Seite übernommen, sondern eine Übertragung vorgenommen, die die wirkliche Aufgabe offenbart: *Nomen est omen*. Aufgrund dieser (verborgenen) Bedeutung wurden die drei Personen gefördert und in den Fed-Posten gehievt.

Kabbalistische Analyse der drei letzten Fed-Präsidenten

Vorname: Mission des Namensträgers							Familiennamen: Rahmen der Mission				
Janet			Louise			ΣΣ	Yellen			Total	
JYN	YTh	(5)	LWWJ	ZH	(6)	(11)	J	AL	YJN	(6)	(17)
130	470	600	52	12	64	664	10	31	130	171	835
Vogel Strauss	psychologische, gefüllte Zeit		Die Begleitung, Beerdigung, das letztes Geleit ist hier				Es ist	die Kraft	der Quelle, oder: des Auges		
Ben (= aramäisch Bár)			Shalom			ΣΣ	Bernanke			Total	
BR			ShLWM			(6)	BR	N	ANKJ	(7)	(13)
(2) 202			(4) 376			578	202	50	81	333	911
Sohn; Höchste Gewalt			Frieden; Vergeltung, Bezahlung				Gewalt	unseres	ICHs (Big Brother)		
Alan			Green-			ΣΣ	-span			Total	
A	LYN	(4)	GR	YJN	(5)	(9)	SPN			(3)	(12)
1	150	151	203	130	333	484	190			674	
Ich	bin Unheil, Katastrophe		Fremder	an der Quelle; Auge			(Auge) verborgen 				
(11) 953			(15) 773			(26) 1726	(16) 694			(42) 2420	

GEMATRIA I: 600 = QShR „**sich verschwören; Verschwörung, Hochverrat**“. 64 = NWCh „**mit Gewalt niederwerfen**“. 664 = RBWNWTh „**Souveränität**“; = 4 x 166 = ZJWNJ „**zionistisch**“; MAPLJH „**Finsternis Jahwes**“ (= Gottlosigkeit). 171 = HYLJWN „**der Höchste**“ (hier: Chabad-Chef im Hintergrund). 835 = AJSh MLChMWTh „**Krieger, Kämpfer**“. /// 202 = MBTsY „**Exekutive**“; BQQ „**ausplündern, verwüsten, ein Land**“. 376 = YQWR „**Sterilisierung**“ (hier: Entzug des Knochenmarks des Volkes). 578 = YGTh GNBjM „**Rotwelsch**“ (wörtlich: „Kreis der Diebe“). 333 = DWR HPLGH „**Generation der Zerstreuung**“ (Babel). 911 = ARTs ShNYR „**das Land Sinear**“ (= Babylon). /// 151 = HYWLM „**die Welt**“ (Weltwährung US\$). 333 = siehe kurz vorher. 484 = YThJD „**Staatschatz**“. 190 = PYM „**stossen, antreiben**“. 674 = BNJ BRJTh „**Bnej Brith**“ „**die Söhne des Bundes**“ /// 953 = MYGL-QSMJM „**Teufelskreis**“. 773 = ANWShJWTh „**Menschlichkeit**“ (ANWSh = unheilbar; unheilvoll). 1726 = 2 x 863 = MJThJBThA aramäisch für hebräisch JShWBH „**Jeschiva**“ „Talmudhochschule, an der Rabbiner ordiniert werden“. 694 = 3 x 347 = ASHWm „**sich verschulden**“ (Staat, Unternehmen, Konsumenten). 42 = JBL „**darbringen, Tribut**“. 2420 = 20 x 121 = NJNWH „**Ninive**“, die Hauptstadt des grausamen Assyriens. Siehe Jon 3,4: „**Noch 40 Tage, und Ninive geht zugrunde!**“.

Paul			A(dolph)			ΣΣ	Volcker			Total
PA	YWL	(5)	YD	ALP	(5)	(10)	BWL	QR	(5)	(15)
81	106	187	74	111	185	372	38	300	338	710
Hier ist	das Joch		Ewiges	Tausend („Reich“)			Früchte	Mauer, Wand		
(16) 1140			(20) 958			(36) 2098	(21) 1032			(57) 3130

GEMATRIA II: 187 = „**One-Eight-Seven**“, US-Polizeicode für „Mord“. 185 = APQD „**ich züchtige, bestrafe**“. 372 = APW-QLJPSH „**Apokalypse**“. 338 = LChSh „**Zaubermittel**“ (Geld). 710 = DWN „**herrschen, walten; Gericht**“. /// 114-0 = GJHNWM „**Hölle**“. 958 = HRMGDWN „**Harmageddon**“ (Endzeitkampf); MShJCh-ShQR „**falscher Messias**“. 2098 = 2 x 1049 = BL-ShATsR MLKA KShDJA aramäisch Dn 5,30: „**Belsatsar, König der Chaldäer**“ (heute: Chef der Chabad-Organisation). 1032 = 3 x 344 = ShMD „**verheeren, zerstören; vernichten, gänzlich ausrotten, ein Volk**“. 57 = JZM „**Initiator**“; AWN „**Täuschung; einem Abgott huldigen**“ (Geld)“. 313-0 = HB“D = HBYL DBR „**der Meister des Wortes**“ = Deutungshoheit.

Schliesslich wurde auch noch der Vor-Vorgänger **Paul A. Volcker** (* 1927) hinzugenommen, Fed-Präsident von 1979 bis 1987, da dessen Namensanalyse offenbart, dass die „**Apokalypse**“ des Westens in seiner Amtszeit begann, vermutlich im Big-Brother-Jahr 1984.

Zur Fed-Kritik (Wikipedia): „*Das Federal Reserve System ist seit seiner Konzeption im Jahre 1913 verschiedener Kritik ausgesetzt. Ihm wird u.a. vorgeworfen, für die Great Depression von 1929 und später für die weltweite Finanzkrise ab 2007 Schuld zu tragen.*“

Die Analyse deckt auf, dass hinter dem Fed das weltumspannende Herrschaftssystem der gottlosen Chaldäer zum Vorschein kommt, das sich in der Neuzeit hinter der „Chabad“-Organisation verbirgt. **Janet Louise Yellen** betreibt „Vogel-Strauss-Politik“ und gibt dem bereits durch das Fed planmässig zerstörten Westen noch „*das letzte Geleit*“ – Dirk Schröder ☹ –